

Hygienekonzept der Ev. Kindertagesstätte Wiebelskirchen

Stand 12.05.2021

Lüften

- *Regelmäßiger Einsatz der Luftreinigungsgeräte in Gruppenräumen; dabei sind Fenster und Türen geschlossen zu halten*
- *Mindestens alle 20 Minuten alle genutzten Räume durch Öffnen der Fenster lüften; dabei Durchzug vermeiden*
- *In Wintermonaten Lüften jeweils 5 Minuten*
- *Bei milden Temperaturen werden besonders größere Räume (Bistro, Turnhalle, Schäfchenzimmer, Igelzimmer) länger bzw. dauerhaft gelüftet*
- *Nach Möglichkeit Luftreinigungsgeräte auch in Funktionsräumen einsetzen*

Händehygiene

- *Gründliches Händewaschen bei Ankunft in der Kita für Kinder und Mitarbeitende verpflichtend*
- *Händewaschen nach dem Spielen im Außengelände*
- *Händewaschen vor jeder Mahlzeit*
- *Händewaschen der Kinder findet in der Regel unter Aufsicht statt*
- *Externe desinfizieren sich bei Eintritt in Kita bereits am Eingang die Hände*

Desinfizieren

- *Mehrmals täglich alle Tür- und Fenstergriffe*
- *Einmal wöchentlich alle Spielsachen*
- *Tische und Stühle täglich*

Frühstück der Kinder

- *Kinder spülen ihr Geschirr nach dem eingenommenen Frühstück nicht mehr selbständig an den Kinderspülen*
- *Das gesamte Geschirr wird in der Spülmaschine gereinigt*
- *Gemeinsames Frühstück im Bistro derzeit nicht möglich*

Mittagessen der Tageskinder

- *Keine gruppenübergreifende Zusammenlegung von Tageskindern*
- *2 geschlossene Gruppen nehmen ihr Essen nacheinander im Bistro ein*
- *Das Essen wird komplett vom Personal verteilt*
- *MA tragen Einmalhandschuhe und Mundschutz*
- *Nach der 1. Gruppe werden Tische + Stühle desinfiziert, der Raum wird stark gelüftet*
- *2. Gruppe betritt frühestens nach 20 Minuten den Raum*
- *Lappen und Geschirrhandtücher werden nach jeder Mahlzeit gewaschen*
- *Krippenkinder essen in ihrem vorher gut gelüfteten Raum mit den gleichen Regeln*

Servicetage

- *Da keine Durchmischung erfolgen soll, werden weiterhin keine Servicetage für Regelkinder angeboten.*

Sammelwaschraum

- *Parzellierung der Toiletten und Waschbecken*
- *Feste Zuteilung für Igel-, Schmetterlings- und Mäusezimmer*
- *Kinder dürfen grundsätzlich den Waschraum eigenständig betreten*

- *Regelmäßige Unterrichtung der Kinder über Hygienemaßnahmen*
- *Kinder mit Hilfebedarf werden immer von einer erwachsenen Person begleitet*

Flur im Kindergartenbereich

- *Den Kindern wird derzeit kein freies Spielen in den Fluren gestattet*
- *Gruppenübergreifende Begegnungen werden grundsätzlich vermieden*
- *Die 3 Kiga-Gruppen nehmen zum Betreten des Außengeländes ihre Notausgangstüren (Schmetterlinge + Mäuse) bzw. den Haupteingang (Igel) + gehen nicht durch den Flur*

Flur im Krippenbereich

- *Darf nur von Krippe zum Spielen genutzt werden, wenn keine Tageskinder den Weg ins Bistro nehmen*

Außengelände der Krippe

- *Gruppe nimmt immer ihre eigene Eingangstür*
- *Spiele ausschließlich im vorgesehenen Bereich; keine Besuche im Kiga-Gelände*

Parzellierung des Außengeländes

- *Jede Gruppe hat eine festgelegte Parzelle*
- *Eine Tagesgruppe kann den Bereich der Regelgruppe täglich ab 14.00 Uhr zusätzlich nutzen*
- *Stark frequentierte Flächen (Kletterstangen...) werden regelmäßig desinfiziert*
- *Wechsel der Parzelle wöchentlich montags*

Durchmischung

- *Es finden keine Durchmischungen bei Kindern+ Mitarbeitenden statt*
- *Geschwister sind weitgehend einer Gruppe zugeteilt*
- *Mitarbeitende arbeiten nur in absoluten Notsituationen gruppenübergreifend, z.B. wenn Eltern nicht frühzeitig Änderungen der Betreuungszeiten mitgeteilt werden konnten*

Ruhen

- *Krippenkinder schlafen in ihrem Schlafraum, der vorher gut durchgelüftet wird*
- *Die 2 Tagesgruppen ruhen in festen Gruppen, die sich nicht mehr aus mehreren Zimmern zusammensetzen*
- *Igelzimmer ruht in der Turnhalle*
- *Schmetterlingszimmer ruht im Meditationsraum*
- *Es ruhen nur noch Kinder mit Ruhebedarfen; Absprache mit Eltern erfolgt*
- *Fest zugeteilte Mitarbeitende aus dem jeweiligen Zimmer*
- *Das Lüftungskonzept wird beachtet!*

Feste und Feiern

- *Es finden keine gruppenübergreifenden Feiern statt*
- *Feiern innerhalb der festen Gruppe sind möglich; externe Personen wie Eltern, Großeltern sind nicht erlaubt*
- *Feiern können nur im zugeteilten Gruppenraum oder in der Parzelle des Außengeländes stattfinden*

Singen

- *Das Singen ist derzeit untersagt*

Spaziergänge und Ausflüge

- Spaziergänge und Ausflüge sind grundsätzlich im festen Gruppenverbund unter Einhaltung der Sicherheitsabstände zu fremden Personen möglich
- Es werden keine zusätzlichen Kräfte eingesetzt
- Kinder werden vor Verlassen des Gebäudes mit Hygienemaßnahmen vertraut gemacht

Eltern

- Eltern haben grundsätzlich keinen Zutritt in die KITA
- Übergabe der Kinder beim Bringen und Abholen an den Notausgangstüren der Gruppen; Igelgruppe am Haupteingang
- Eltern werden angehalten, auf eine längere Verweildauer im KITA-Gelände zu verzichten und die Abstände zu anderen Personen einzuhalten
- Das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung – auch in der Einfahrt- ist verpflichtend
- Bei Eingewöhnungen von Kindern kann Eltern bei Vorlage eines offiziellen Negativ-Corona-Tests (2 x wöchentlich und nicht älter als 24 Stunden) Einlass in die KITA gewährt werden
- Zur Durchführung von Entwicklungsgesprächen kann Eltern Zutritt ins Gebäude oder Außengelände nach Vorlage eines offiziellen Negativ-Corona-Tests (nicht älter als 24 Stunden) gewährt werden

Externe

- Grundsätzlich haben keine externe Personen Zutritt in die KITA
- Firmen, Behörden oder anderen Personen kann in Ausnahmefällen nach vorheriger Terminabsprache und Vorlage eines offiziellen Negativ-Corona-Tests (nicht älter als 24 Stunden) Zutritt in die KITA gewährt werden.
- eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung oder das Tragen einer FFP2 Maske, sowie das Desinfizieren der Hände am Eingang sind verpflichtend
- Abstände werden eingehalten
- Kontaktdaten werden dokumentiert

Mitarbeitende

- Tragen einer medizinischen MNB verpflichtend- auch bei Kindern- sobald der Mindestabstand von 1,50m nicht eingehalten werden kann
- Integrationskräften der Afl wird zum Wohle der Kinder Zutritt gewährt
- Afl- Kräfte müssen sich an das Raumkonzept halten und sind in der regelmäßigen Testung von Mitarbeitenden (2x wöchentlich) involviert
- Logopädie und Frühförderung findet derzeit nicht in Räumen der KITA statt

Nutzung der Räume

- Die einzelnen Gruppenräume werden nur von der jeweiligen Gruppe genutzt
- Turnhalle + Meditationsraum steht nur zum Ruhen zur Verfügung
- Förderraum + „alte Küche“ können jeweils tageweise von einer Gruppe für Kleingruppenarbeit genutzt werden; feste Zuteilung erfolgt – Plan hängt aus
- Kopierraum: Keine Nutzungsmöglichkeit für Kleingruppenarbeit
- Hauswirtschaftskräfte betreten nach Möglichkeit nicht die Gruppenräume

Reinigung der Räumlichkeiten

- *Tägliche Reinigung aller Nutzflächen*
- *Tägliches Desinfizieren der Flächen*

Sammelgruppen

- *Keine Zusammenlegung von Kindergarten- und oder Krippengruppe in Randzeiten möglich*
- *Keine gruppenübergreifende Zusammenlegung beim Mittagessen und Imbiss*
- *Keine gruppenübergreifende Zusammenlegung beim Ruhen*

Dokumentation

- *Tägliche Dokumentation in Anwesenheitslisten, welche Kinder und Erwachsene in welchen Räumen anwesend waren*
- *Dokumentation der Lüftungsintervalle in allen Räumen*
- *Von Externen (z.B. Firmen) werden immer die Kontaktdaten dokumentiert*
- *Dokumentation der Testungen von MA sowie deren Ergebnisse*
- *Wöchentliche Meldung an Landesjugendamt über durchgeführte Testungen bei MA + Ergebnisse*

Zusammenstellung: Susanne Fritz

Freigegeben durch Träger am 12.Mai 2021